

# **Neue Wohnung: Rationale Sparsamkeit oder hohe Lebensqualität?**

**Beitrag von „DeadPoet“ vom 18. Juli 2015 09:14**

Du wirst als Lehrer sehr viel Zeit in Deiner Wohnung verbringen (Vorbereitung, Korrektur usw). Daher sollte man sich dort tatsächlich wohl fühlen. Auch in Bezug auf die eigene Zufriedenheit, die - wie ich finde - für diesen Beruf nicht unwichtig ist (wie zufrieden, entspannt, ausgeglichen bin ich vor der Klasse ...).

Schule in Fußwegentfernung ... sehr schön. Ich hab den direkten Vergleich: Ich war drei Jahre an einer Schule, die ich in 10-15min zu Fuß erreichen konnte. Nun bin ich an einer Schule, zu der ich ca. 25min mit dem Auto unterwegs bin.

Zu Fuß: Ganz entspannt zur Schule (sogar noch frische Luft - je nach Ort). Zeitaufwand: 20 Minuten am Tag, 100 Minuten in der Woche.

Mit dem Auto: kann ganz schön nervig sein im Berufsverkehr (und im Winter noch mehr). Zeitaufwand: 50 Minuten am Tag, 250 Minuten (über 4 STUNDEN) in der Woche (ja, ich weiß, dass das noch ganz normal ist, aber wenn nur der Weg eine Rolle spielen würde und ich die Wahl hätte, wäre das gar keine Frage: 10 Minuten zu Fuß).

Ich würde die Wohnung nehmen.